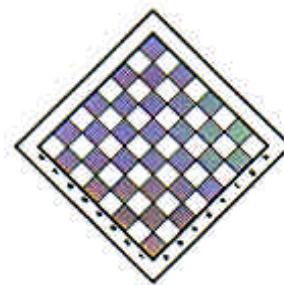


SCHACHKREIS RHEIN-WUPPER

(SRW)



Pressewart
Georg Schomberg

10.02.2009

Pres09-1.doc

Pressemitteilung

Langenfelder SF I - SC Baumberg I = 6 : 2

Der siebte Mannschaftskampf dieser Saison war das mit Spannung erwartete Derby zwischen den beiden ersten Mannschaften von Langenfelder Schachfreunde und Schachclub Baumberg. Vor zahlreichen Zuschauern aus beiden Vereinen konnten die topbesetzten Langenfelder einen nie gefährdeten Favoritensieg einfahren. Zwar war auch der Schachclub Baumberg in starker Besetzung angetreten, doch die sonst so erfolgreichen hinteren Bretter mussten erstmals richtig Federn lassen.

Als erster zog an Brett 8 der 12-jährige Nick Müller, der bislang sensationell in der Verbandsliga aufgetrumpft hatte, gegen Thomas Brochhagen den Kürzeren. Wenig später zerlegte an Brett 6 Dennis Hess den Französischen Aufbau von Nikolai Schmal, der sich nur kurz gegen einen eingedrungenen Springer verteidigen konnte. Ebenfalls unter die Räder geriet an Brett 7 der bisherige Baumberger Topscorer Wadim Rosenstein gegen Udo Hendrichs, der in einer schönen Angriffspartie dessen erste Saisonniederlage beibrachte. Es folgte am Spitzenbrett ein nie gefährdetes Remis von Michael Reuter gegen Werner Müller. Kurz darauf endete die Partie an Brett 5 recht plötzlich in unklarer Stellung durch einen Fehlgriff von Manfred Schneider gegen Hans-Werner Schmitz.

Somit hatten die Langenfelder bereits nach ca. 3½ Stunden bei einem Zwischenstand von 4,5 : 0,5 gewonnen. Als einziger Langenfelder geriet an Brett 3 im Duell der Mannschaftsführer Christian Schulte-Lentz in Verlustgefahr, doch Rainer Becker gelang es nicht, seinen Mehrbauern im ungleichfarbigen Läuferendspiel zum Ruhme zu führen, so dass auch hier Remis vereinbart wurde. Am Nachbarbrett wehrte sich Cyrill Schipp tapfer gegen eine drohende Niederlage. Durch eine Unachtsamkeit des Baumbergers in frühem Partiestadium war Dr. Matthias Menzel in Besitz einer Mehrqualität gegen einen Bauern gekommen. Doch Schipp stemmte sich erfolgreich gegen eine Niederlage und durfte sich ebenfalls über einen halben Zähler freuen.

Den Schlusspunkt setzte wie schon so oft David Maciag. Der Langenfelder Christian Hess hatte eigentlich die ganze Partie über leichten Vorteil, doch in der Zeitnotphase wendete sich das Blatt. Maciag lehnte ein Remisangebot ab, ohne jedoch wirklich eine Gewinnchance zu erhalten. Schließlich fügte er sich nach gut vier Stunden in die Punkteteilung und besiegelte damit den Endstand.

1. Vorsitzender	2. Vorsitzender und Turnierleiter	Rechnungsführer	Schriftführer	Jugendwart	Pressewart
Udo Bayer Golo-Mann-Straße 2 51371 Leverkusen ☎ 0214/820 22 42 E-Mail : UdoBayer @t-online.de	Frank Hoffmann Meisenweg 22 51399 Burscheid ☎ 02174/ 6 15 87 Hoffmann.FM @arcor.de	Stefan Fleischmann Fichtenweg 7 40764 Langenfeld ☎ 02173/ 2 61 38 Fleischmann.Stef @web.de	Gerhard Leichter Uferweg 1 40789 Monheim ☎ 01577/344 57 63 Gerhard-Leichter @web.de	Ulrich Liebsch Feldsiefer Weg 26a 51379 Leverkusen ☎ 02171/ 5 43 65 UlrichLiebsch @gmx.de	Georg Schomberg Marienstraße 42 40764 Langenfeld ☎ 02173/80817 Georg.Schomberg @web.de

Nach der siebten Runde befindet sich Langenfeld damit weiterhin in der Verfolgerrolle auf den Tabellenführer SC Grünfeld Köln. Noch kann die Langenfelder Erstvertretung aus eigener Kraft aufsteigen, wenn Grünfeld in der 10. Runde im direkten Vergleich besiegt wird. Erst einmal muss aber am 1. März Bayer Leverkusen I geschlagen werden, die mit 5 : 9 Punkten auf dem 7. Platz rangieren. In der derzeitigen Form errechnen sich die Langenfelder Schachfreunde gute Chancen hierfür aus. Den SC Baumberg plagen aber weiterhin mit 4 : 10 Punkten auf dem geteilten 10. – 12. Platz Abstiegssorgen.

Langenfelder SF I	- SC Baumberg I	= 6 : 2
1 Michael Reuter (2080)	- Werner Müller (2100)	= 0,5:0,5
2 Christian Hess (2060)	- David Maciag (1921)	= 0,5:0,5
3 Christian Schulte-Lenz (2066)	- Rainer Becker (1991)	= 0,5:0,5
4 Dr. Mattghias Menzel (1995)	- Cyrill Schipp (1877)	= 0,5:0,5
5 Hans Werner Schmitz (2019)	- Manfred Schneider (1791)	= 1 : 0
6 Dennis Hess (1950)	- Nicolai Schmalld (1751)	= 1 : 0
7 Udo Hendrichs (1931)	- Wadim Rosenstein (1743)	= 1 : 0
8 Thomas Brochhagen (1927)	- Nick Müller (1589)	= 1 : 0

Die Klammerwerte sind die DWZ (Wertungszahlen) vom Februar 2009.



Das Bild zeigt im Vordergrund die beiden Mannschaftsführer, links der Langenfelder.